

ÜBERSICHT ÜBER DIE BAULÄRMBESTIMMUNGEN IM GEBIET DER STADT FÜSSEN

Die Stadt Füssen hat zum Schutz des Tourismus und Kurwesens die allgemeinen Immissionsschutz-Gesetze durch die Verordnung zum Schutz vor anlagenbedingten Immissionen in der Stadt Füssen - anlagenbezogener Lärm - (Baulärmverordnung) vom 26.07.2011 ergänzt.

Einteilung der Schutzbereiche	Jahreszeitliche Festlegungen Zeitraum	tageszeitliche Regelungen Dauer	Immissionsschutzrichtwerte (IRW)
I Bad Faulenbach (siehe Anlage I)	15. Mai - 30. September ganzjährig 15. Mai - 30. September	07.30 Uhr bis 13.00 Uhr 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr	bis 45 dB (A) Mittagsruhezeit ²⁾ bis 45 dB (A)
II Ortsteile Bebele, Hinter-Enzensberg, Vorder-Enzensberg, Hopfen am See (siehe Anlage II)	1. Juni - 15. September ganzjährig 1. Juni - 15. September	07.30 Uhr bis 13.00 Uhr 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr	bis 45 dB (A) Mittagsruhezeit ²⁾ bis 45 dB (A)
III Gesamtes Stadtgebiet (ohne Bereiche I und II)	ganzjährig	07.30 Uhr bis 13.00 Uhr 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr	entsprechend der Festsetzungen im Bebauungsplan, bzw. der Art der tatsächlichen baulichen Nutzung Mittagsruhezeit ²⁾ entsprechend der Festsetzungen im Bebauungsplan, bzw. der Art der tatsächlichen baulichen Nutzung

¹⁾ Schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne der vorstehenden Bestimmungen sind auf Mensch einwirkende Immissionen (Geräusche, Luftverunreinigungen insbesondere. Rauch, Ruß, Staub, Aerosole, Dämpfe u. Gerüche), die nach Art, Ausmaß oder Dauer geeignet sind, Gefahren, erhebliche Nachteile oder erhebliche Belästigungen für die Allgemeinheit oder Nachbarschaft herbeizuführen.

Schädliche **Luftverunreinigungen** die durch die Errichtung oder den Betrieb von Baustellen und Baustelleneinrichtungen entstehen, sind verboten.

²⁾ In der **Mittagsruhezeit (13.00 – 14.00 Uhr)** und in der **Nachtzeit (19.00 – 07.30 Uhr)** sind jegliche Geräusche, die durch Bautätigkeiten oder Bauarbeiten entstehen, verboten.

³⁾ Im übrigen gilt für Baustellen folgendes:

Sind für den gleichen Verwendungszweck verschiedene Anlagen verwendbar, so dürfen nur diejenigen eingesetzt werden, von denen die **geringsten Störungen** ausgehen (z.B. schallgedämpfte Maschinen und Geräte mit Elektrobetrieb anstelle Verbrennungsmotor, als besonders lärmarm gekennzeichnete Baumaschinen mit dem Umweltzeichen ZU 53 „Blauer Engel“).